CETOL® WP 550
CWP550JXX

sikkens
WOOD COATINGS

Produktbeschreibung

Wasserverdünnbare, transparente Grundierung für Bauteile aus Nadel- und Laubholz, außen und innen.
- gutes Ablaufverhalten
- farbgebend
- UV-schützend

Farbton

Lasierend, Farbtöne z.B. aus Farbtonkollektion Joinery Color Classics.
Alle Lasurfarbtöne sind miteinander mischbar. Der optische Eindruck der einzelnen Lasurtöne auf verschiedenen Untergründen und bei verschiedenen Schichtdicken ist unterschiedlich, deshalb sind Probebeschichtungen auf dem zu behandelnden Holz anzulegen. Mittel bis stark pigmentierte Lasurtöne sind witterungsbeständiger als wenig pigmentierte Farbtöne. Farblose Beschichtungen sind für den Außeneinsatz nicht geeignet.
Auf inhaltstoffreichen Hölzern wie z.B. Eiche, Lärche oder Tropenholz kann es zu Verfärbungen kommen - diese treten z.T. erst in der Bewitterung auf.

Bindemittelart

Acrylat

Pigmentbasis

Lichtechte, wetterbeständige Lasurpigmente

Dichte

ca. 1,00 - 1,03 kg/l

Verpackung

CWP550J2A - 5 L
CWP550J5M - 20 L

Verarbeitung

Tauchen, Fluten Verarbeitungsviskosität ist ca. 11 Sekunden im DIN-Becher 4 mm bzw. ca. 23 - 25 Sekunden im ISO-Becher 3 mm bei 20 °C Materialtemperatur.

Verbrauch

50 - 160 ml/m2, je nach Applikationsverfahren, Art und Saugfähigkeit des Holzes (genaue Werte sind durch Probebeschichtung zu ermitteln)

Verdünnung

Gebrauchsfertig eingestellt. Falls erforderlich mit max. 5 % Wasser.

Verarbeitungstemperatur

15 - 25 °C für Untergrund, Luft und Material bei ca. 60 % rel. Luftfeuchte

Trockenzeit

Trocknung bei:	Normklima: 23°C / 50% r.L.	Forciert bei 40°C
Staubtrocken	ca. 30 Minuten	ca. 30 Minuten
Schleifbar	ca. 4 Stunden	ca. 60 Minuten
Überarbeitbar	ca. 4 - 6 Stunden	ca. 1 - 2 Stunden

Trocknung

Die Trocknung des Materials ist von der applizierten Schichtdicke abhängig und kann sich bei inhaltstoffreichen Holzarten sowie durch nasskalte Witterung verzögern. Bei der Trocknung stets für ausreichende Temperierung und Luftwechsel sorgen. Werden Trocknungsbedingungen nicht eingehalten können Schäden in der Beschichtung nicht ausgeschlossen werden.

Werkzeugreinigung

Sofort nach Gebrauch mit Wasser, ggf. unter Zugabe handelsüblicher Haushaltsspülmittel oder mit ST 830.

Lagerung

Die Mindesthaltbarkeit (MHD) im ungeöffneten Originalgebinde beträgt 2 Jahre; Lagertemperatur +5 - +30 °C. Nach Ablauf der MHD kann das Produkt noch verarbeitungsfähig sein, jedoch können sich die Produkteigenschaften vor „frischem“ Material unterscheiden. Daher muss der Verarbeiter überlagertes Material mit besonderer Aufmerksamkeit applizieren. Angebrochene Gebinde gut verschließen! Kühl, aber frostfrei lagern.
Im Tauchbecken befindliches Material gut abdecken und regelmäßig umwälzen.

Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste den örtlichen Vorschriften entsprechend entsorgen. Ein für dieses Material geeigneter EU-Abfallschlüssel ist: 08 01 12

Produkte von AkzoNobel Wood Coatings werden ausschließlich für den professionellen und industriellen Verarbeiter hergestellt, der ein Grundwissen im Umgang und der Verwendung von chemisch/technischen Produkten zur Oberflächengestaltung hat. Die in den Merkblättern angegebenen Verarbeitungshinweise für unsere Qualitäten sind als unverbindliche Empfehlungen zu betrachten und stellen keinerlei Gewährleistung dar. Diese Empfehlungen basieren auf unseren Erfahrungen und Versuchsreihen und sollen die Arbeit unserer Abnehmer erleichtern und fördern. Jede mögliche Abweichung von den idealen Arbeitsbedingungen liegt im Verantwortungsbereich unserer Abnehmer und kann sich auf das (End-) Ergebnis der Anwendung auswirken. Dies befreit den Abnehmer jedoch nicht von seiner Verpflichtung zur Überprüfung des Produkts und dessen Eignung für die zu behandelnde Oberfläche, vorzugsweise durch eine Probeverarbeitung. Bei allen Zweifeln hinsichtlich der Handhabung oder Verarbeitung des erworbenen Produkts geben Ihnen unsere Werkstoffberater sowie Anwendungs- und Labortechniker nach bestem Wissen Auskunft. Selbstverständlich gewährleistet AkzoNobel eine einwandfreie Qualität ihrer Produkte nach Maßgabe der jeweiligen Produktspezifikationen, jedoch liegt die Verantwortlichkeit für den Einsatz der gelieferten Produkte ausschließlich beim Abnehmer. Sofern wir nicht spezifische Eigenschaften und Eignungen der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich - schriftlich - zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, wenngleich sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich und stellt keinerlei Gewährleistung dar. AkzoNobel haftet für die Anwendung ihrer Produkte durch deren Abnehmer nach Maßgabe ihrer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen, auf die der Abnehmer hiermit hingewiesen wird. Das jeweils aktuelle Technische Merkblatt kann auf unseren Internetseiten abgerufen werden. Nach Erscheinen einer Neuauflage erlischt die Gültigkeit bisheriger Technischer Merkblätter. Stand: 2021-12-30 / 4

EMEA HQ
Akzo Nobel Hilden GmbH ● Düsseldorfer Str. 96 - 100 ● 40721 Hilden ● Deutschland ● www.akzonobel.com/wood

AkzoNobel

AN_20450_060919

CETOL® WP 550

Sicherheitsdatenblatt

Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG www.sikkens-wood-coatings.com Downloads Sicherheitsdatenblätter

Warnhinweise

Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen. Auch bei der Verarbeitung schadstoffarmer Lacke/Lasuren sind die üblichen Schutzmaßnahmen einzuhalten.
Tauch- bzw. Vorratsbecken: Bei Metallbecken empfehlen wir ausschließlich den Einsatz von nichtrostenden Stahlblechen z.B. V2A, da sonst die Gefahr von Korrosion besteht.

VOC-Richtlinie

EU Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/e): 150 g/l (2007) / 130 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 120 g/l VOC.

Beschichtungsempfehlung

Bei der Beschichtung von Laubhölzern empfehlen wir den Einsatz einer porenfüllenden Zwischenbeschichtung.

Grundregeln

Die Holzfeuchtigkeit bei Anwendung von Sikkens Beschichtungsstoffen soll zwischen 12 % und 15 % liegen. Die Auswahl des Holzes, die Konstruktion und die applizierten Schichtdicken müssen den aktuellen technischen Normen entsprechen. Alle waagerechten Flächen müssen um 15° abgeschrägt sein und alle Kanten müssen eine Rundung mit einem Radius von mindestens 2 mm aufweisen. Fugen und offenes Hirnholz müssen versiegelt sein, um das Eindringen von Wasser in die Konstruktion zu verhindern. Der Untergrund muss trocken, staub- und fettfrei sein. Die Auswahl und Anwendung der Beschichtung, besonders des Farbtones, ist ebenfalls zu beachten. Dunkelgetönte Beschichtungen können außen zu einer erhöhten Oberflächentemperatur (bis 80 °C) führen.

Zur Anwendung in technischen Gewerbebetrieben bestimmt. Ausschließlich in freigegebenen Sikkens Wood Coatings Systemempfehlungen verwenden.
Um die Haftung des nachfolgenden Systemaufbaus zu gewährleisten darf die Beschichtung nicht durchgeschliffen werden.

Hinweise

Der hier genannte Beschichtungsaufbau ist exemplarisch, andere Aufbauten sind möglich. Bitte beachten Sie die entsprechenden Technischen Merkblätter und fordern Sie eine Systemberatung über Ihren Sikkens Wood Coatings Außendienstmitarbeiter oder im Werk an. Alle mit dem Beschichtungssystem in Kontakt kommenden Fremdstoffe (z.B. Spachtel, Klebebänder, Dichtstoffe, Reiniger etc.) sind generell vom Verarbeiter auf Verträglichkeit zu prüfen. Gegen Schaumbildung bei der Verarbeitung kann der Entschäumer WV 890 eingesetzt werden, zur Dosierung beachten Sie bitte das entsprechende Technische Merkblatt.

Systemaufbau

Imprägnierung	Cetol WP 567 BPD
Grundierung	Cetol WP 550
Zwischenbeschichtung	Cetol WM 651
Schlussbeschichtung	Cetol WF 9810-03-xx

Produkte von AkzoNobel Wood Coatings werden ausschließlich für den professionellen und industriellen Verarbeiter hergestellt, der ein Grundwissen im Umgang und der Verwendung von chemisch/technischen Produkten zur Oberflächengestaltung hat. Die in den Merkblättern angegebenen Verarbeitungshinweise für unsere Qualitäten sind als unverbindliche Empfehlungen zu betrachten und stellen keinerlei Gewährleistung dar. Diese Empfehlungen basieren auf unseren Erfahrungen und Versuchsreihen und sollen die Arbeit unserer Abnehmer erleichtern und fördern. Jede mögliche Abweichung von den idealen Arbeitsbedingungen liegt im Verantwortungsbereich unserer Abnehmer und kann sich auf das (End-) Ergebnis der Anwendung auswirken. Dies befreit den Abnehmer jedoch nicht von seiner Verpflichtung zur Überprüfung des Produkts und dessen Eignung für die zu behandelnde Oberfläche, vorzugsweise durch eine Probeverarbeitung. Bei allen Zweifeln hinsichtlich der Handhabung oder Verarbeitung des erworbenen Produkts geben Ihnen unsere Werkstoffberater sowie Anwendungs- und Labortechniker nach bestem Wissen Auskunft. Selbstverständlich gewährleistet AkzoNobel eine einwandfreie Qualität ihrer Produkte nach Maßgabe der jeweiligen Produktspezifikationen, jedoch liegt die Verantwortlichkeit für den Einsatz der gelieferten Produkte ausschließlich beim Abnehmer. Sofern wir nicht spezifische Eigenschaften und Eignungen der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich - schriftlich - zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, wenngleich sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich und stellt keinerlei Gewährleistung dar. AkzoNobel haftet für die Anwendung ihrer Produkte durch deren Abnehmer nach Maßgabe ihrer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen, auf die der Abnehmer hiermit hingewiesen wird. Das jeweils aktuelle Technische Merkblatt kann auf unseren Internetseiten abgerufen werden. Nach Erscheinen einer Neuauflage erlischt die Gültigkeit bisheriger Technischer Merkblätter. Stand: 2021-12-30 / 4

EMEA HQ
Akzo Nobel Hilden GmbH ● Düsseldorfer Str. 96 - 100 ● 40721 Hilden ● Deutschland ● www.akzonobel.com/wood

AN_204450_060919
AN_20450_060919